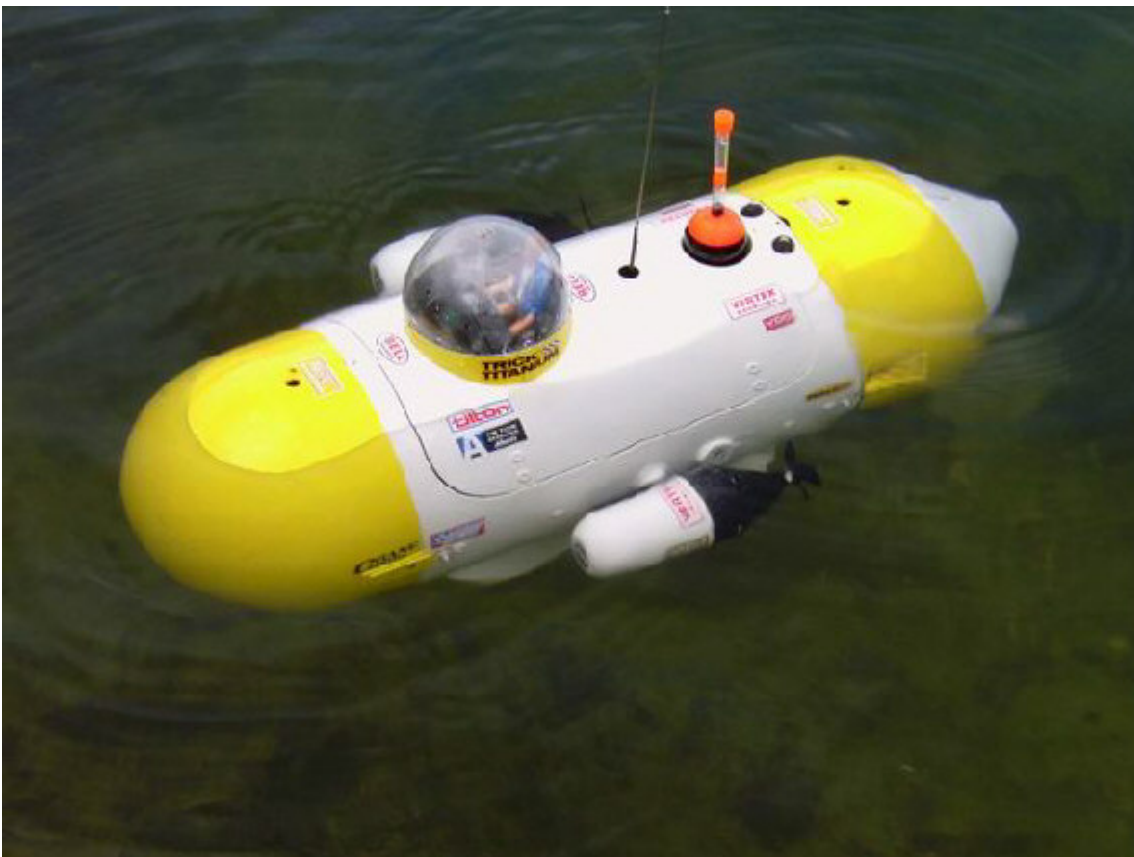


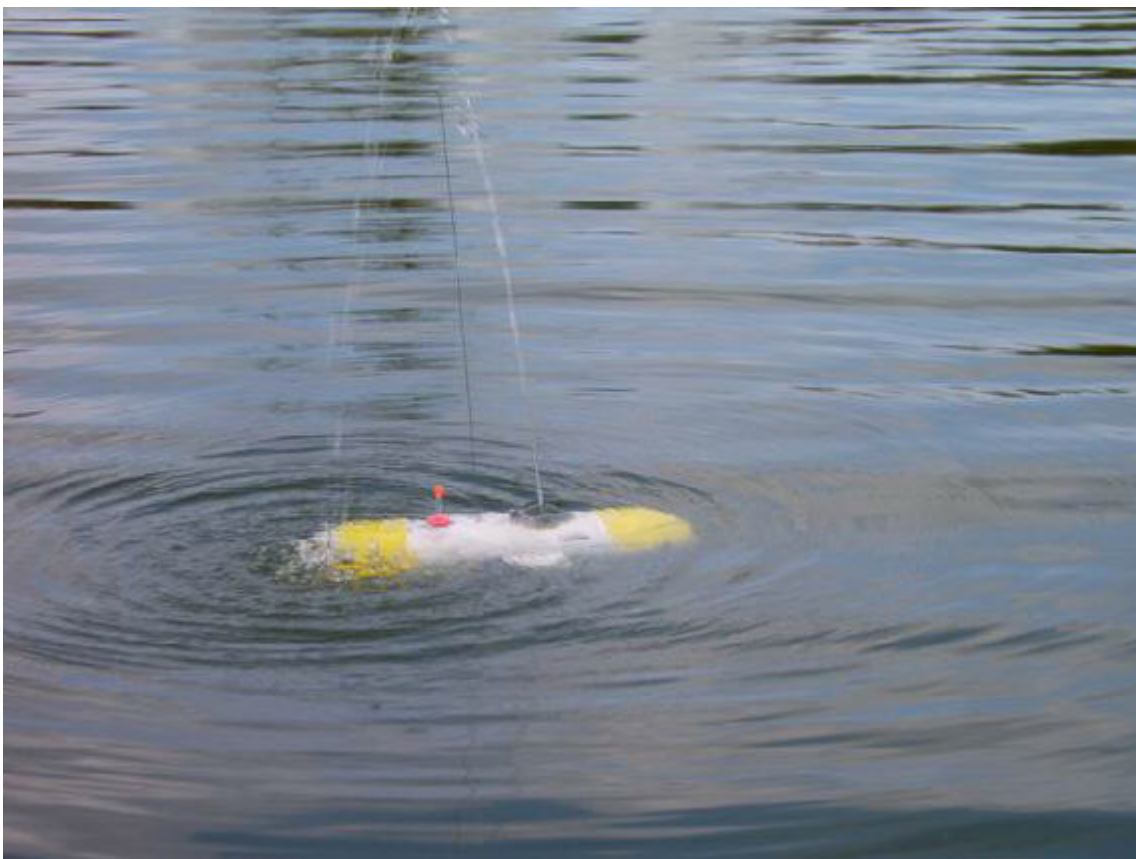
Die Alu



Die Alu sollte ein kostengünstiges und schnelles Bauprojekt werden mit sehr guten Manövriereigenschaften . Auch wenn die Hülle aus einer Milchkanne und Schmuckkugelhälften besteht, wurde doch wieder recht viel Geld für das Zubehör ausgegeben wie die Fahrtregler, den Empfänger und die Druckkörperbox. U-Boote sind halt selten ganz billig - vor allem verschlingt das Zubehör auch immer sehr viel Geld (Kleber, Profile, Farben...).



Ganz schnell ging es bzgl. der Bauzeit dann doch nicht, weil es eine Menge Detailprobleme zu lösen gab.



Die Manöviereigenschaften sind noch nicht so wie ich mir das vorstelle. Geradeaus ist das Boot nur schwer zu steuern weil zu wenig stabilisierende Fläche vorhanden ist. Ich werde aus diesem Grund am Heck Leitwerke nachrüsten. Auf dem nebenstehenden Bild ist gerade der Tauchtank gefüllt worden - zu erkennen an der Wasserfontäne die bei vollem Tank aus dem Belüftungsröhrchen schießt.



Nebenstehend ist die Alu auf Tauchfahrt zu sehen.



Hier ist die Alu gerade beim statischen Auftauchen. Dazu wurde die Regelzelle gelenzt. Mit Hilfe des Tauchtanks kann nicht aufgetaucht werden, da zum Lenzen erst die Schnorchelspitze an die Wasseroberfläche gelangen muss, um Luft einsaugen zu können.



Hier ist schon ein Teil der ausgetauchten Kuppel zu sehen. In ihr befindet sich der Schnorchel. Er ragt bis knapp unter ihr Belüftungsloch. Der Tauchtank kann jetzt gelenzt werden und sorgt für einen Auftrieb von etwa 2 N (200 g).



Nachdem der Tauchtank gelenzt wurde, ist die Alu wieder bereit zur Überwasserfahrt. Ihr Fahrverhalten ist dabei bis auf die Lenkeigenschaften recht stabil.

COPYRIGHT MODELL-U-BOOTE.de



[\[Back \]](#)